

**Geschäftsführung**  
**BV Langerfeld-Beyenburg**

|                   |                                |
|-------------------|--------------------------------|
| Es informiert Sie | Nancy Haase                    |
| Telefon           | 563 7302                       |
| Fax               |                                |
| E-Mail            | nancy.haase@stadt.wuppertal.de |
| Datum             | 07.06.23                       |

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/0622/23) am 16.05.2023**

Anwesend sind:

**von der SPD**

Herr Andreas Bialas, Frau Silvana Faestermann, Herr Eberhard Hasenclever, Herr Peter Röder,

**von der CDU**

Herr Klaus Frische, Herr Karl Grünewald, Herr Ralf Klein, Herr Dr. Frank Stromberg,

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Andreas Zawierucha,

**von DIE LINKE**

Herr Uwe Meves-Herzog,

**von der FPD**

Herr Freund-König,

**von der AfD**

Herr Volker Kämpf,

**als Vertretung des Oberbürgermeisters**

Herr Frank Meyer

**von der Presse**

Frau Dulinski

Nicht anwesend sind:

**von der SPD**

Frau Krah

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Eichler-Tausch

**Von WfW/Freie Wähler**

Frau Grauer

Schriftführerin:

Nancy Haase

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Einführung und Verpflichtung eines Bezirksvertreters

**Herr Freund-König** wird als Bezirksvertreter verpflichtet.

---

### 2 Verabschiedung von Herrn Hembach als Schiedsperson

Herr Hembach wird nach jahrelanger Tätigkeit als Schiedsperson durch die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg verabschiedet.

---

### 3 Bericht des Bezirksbürgermeisters

**Herr Bialas** berichtet über die aktuellen Geschehnisse und anstehenden Termine im Stadtbezirk. Er kündigt an, dass der Termin bezüglich des Straßenumbenennungsverfahrens „Peter-Voogt-Platz“ am 22.05.2023 stattfinden werde.

Bezüglich des Schlüsselprojektes Schwelmer Straße und der Umsetzung der Langerfelder Trasse werde es ebenfalls weitere Gespräche geben.

**Herr Bialas** rügt die Verzögerung in der Beantwortung der Anfragen der Bezirksvertretung an, insbesondere die Antwort auf die Große Anfrage zur Aufpflasterung auf Fahrbahnen ließe auf sich warten.

**Herr Bialas** führt aus, dass es gegen die Niederschrift der Sitzung vom 17.04.2023 zu einem Einspruch durch **Herrn Stromberg** gekommen sei. Es wird von ihm verdeutlicht, dass es in der Sitzung jederzeit möglich sei, in freier Form, Anfragen an die Verwaltung zu stellen. **Herr Bialas** versichert den Bezirksvertretern, dass in der Sitzung gestellte Anfragen selbstverständlich durch die Geschäftsführerin Frau Haase an die Verwaltung weitergeleitet werden.

**Herr Zawierucha** erinnert an die Abarbeitung der „alten“ Controllingliste, es stünden noch Rückmeldungen aus.

---

### 4 Bericht aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung

Der Bericht des Beirates der Menschen mit Behinderung entfällt.

---

### 5 Bericht aus dem Jugendrat

Der Bericht aus dem Jugendrat entfällt.

---

**6 Neuwahl einer Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk Langerfeld-Beyenburg**  
**Vorlage: VO/1563/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Die nachfolgend aufgeführten Personen stellten sich zur Wahl:

- Sascha Kaatz
- Ralf Zinzius

Abstimmungsergebnis:

(10 Stimmen Zinzius, 1 Stimme Kaatz, 1 Enthaltung)

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg wählt Herrn Zinzius für 5 Jahre zur Schiedsperson des Schiedsamsbezirkes Langerfeld-Beyenburg.

---

**7 Wefelpütt - Fahrbahnsanierung**  
**Vorlage: VO/1751/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Folgende Beschlüsse wurden durch die Bezirksvertretung getroffen:

1. Die Durchführung der Straßenbaumaßnahme Wefelpütt wird mit Gesamtkosten in Höhe von 150.000 € beschlossen.
2. Der Beschlussvorschlag unter Ziffer 1 steht unter dem Vorbehalt eines rechtskräftigen Haushaltsplans 2023.

Einstimmigkeit, bei 1 Enthaltung (FDP)

Ergänzungsantrag zur Vorlage VO/1751/23

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Sanierung der Fahrbahn und die Verlegung der Glasfaserkabel, in Absprache mit Greenfiber, zusammen erfolgen könne.

Weiter wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob die Möglichkeit des Wendens in der Straße Wefelpütt eingeplant werden könne und ob zur Erhaltung der neu sanierten Fahrbahn eine Tonnagebeschränkung umgesetzt werden könne.

Einstimmigkeit, bei 2 Enthaltungen (FDP und AFD)

---

**8 Tönnesstraße Verkehrskonzept Fahrradstraße**  
**Vorlage: VO/1557/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Tönnesstraße mit einem Kostenrahmen von 15.000,- €.

Einstimmigkeit, bei 1 Enthaltung (FDP)

---

**9** **Neubau einer 4-gruppigen Tageseinrichtung für Kinder in der Leibuschstr.37 als Investorenmodell**  
**Vorlage: VO/0400/23**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

---

**10** **Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2023**  
**Vorlage: VO/0178/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Es wird empfohlen wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2023 gemäß Vorlage zu. Die Umsetzung steht unter Finanzierungsvorbehalt bis zur Rechtskraft des Haushaltsplans 2023.

Einstimmigkeit

---

**11** **7. Gesamtschule – Beschluss zum weiteren Verfahren**  
**Vorlage: VO/0397/23**

**Herr Bialas** unterbreitet der Bezirksvertretung den Vorschlag, der Beschlussvorlage zwei Empfehlungen hinzuzufügen. Zum einen solle bei dem Bau der 7. Gesamtschule eine 4-Fach Sporthalle mit Tribüne realisiert werden. Darüber hinaus solle eine Realbeschulung zu einem früheren Zeitpunkt als 2029/2030 erfolgen.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Es wird empfohlen wie folgt (geändert) zu beschließen:

1. Für die Errichtung der 7. Gesamtschule am Standort Bockmühle beschließt der Rat der Empfehlung zur Vergabestrategie (Anlage – Handlungsempfehlung Vergaben) zu folgen und drei Vergabepakete zu bilden.

**Vergabepaket 1 - Schadstoffsanierung und konstruktiver Rückbau**

- Planung- Einzelvergabe
- Ausführung - Einzelvergabe

**Vergabepaket 2 - Bodensanierung**

- Planung- Einzelvergabe
- Ausführung - Einzelvergabe

**Vergabepaket 3 - Neu- und Umbau**

- Planung und Ausführung - Gesamtvergabe (TU-Verfahren)

2. Die Verwaltung wird beauftragt für die 7. Gesamtschule die notwendigen Planungsleistungen und vorbereitende Maßnahmen bis zum Durchführungsbeschluss für die Vergabepakete 1 bis 3 mit Kosten in Höhe von 1,1 Mio. Euro auszuschreiben und zu beauftragen.
3. Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg empfiehlt den Bau einer 4-Fach Turnhalle mit Tribüne an dem Standort der 7. Gesamtschule. Darüber hinaus empfiehlt die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg einen Beginn der Realbeschulung zu einem früheren Zeitpunkt als 2029/2030.

Einstimmigkeit

---

**12 Gutachten für eine Grundschulentwicklungsplanung der Stadt Wuppertal  
Vorlage: VO/0042/23**

**Herr Meves-Herzog** merkt an, dass die Bezirksvertretung gem. § 37 der Gemeindeordnung NRW für die Unterhaltung und Ausstattung der im Stadtbezirk gelegenen Schulen zuständig sei.

**Herr Bialas** unterbreitet der Bezirksvertretung den Vorschlag, weitere Empfehlungen bzw. Lösungsansätze der Beschlussvorlage hinzuzufügen (siehe unter Punkt 3).

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Es wird empfohlen wie folgt (geändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt nimmt das Gutachten zur Grundschulentwicklungsplan des Planungsbüros „Biregio“ zur Kenntnis.
2. Auf der Basis des Gutachtens wird die Verwaltung beauftragt, im Dialog mit den Schulen und Bezirksvertretungen kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen zu entwickeln und den Gremien zur Entscheidung vorzulegen.
3. Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg empfiehlt der Verwaltung, die von Ihnen ausgearbeiteten Lösungsansätze bei den weiteren Planungen zu berücksichtigen:
  1. In bestehenden Schulen keine höhere Zügigkeit als 3, wenn der Platz gegeben ist
  2. Keine weitere Binnenverdichtung
  3. Ausbau des offenen Ganztages, da ein baldiger Rechtsanspruch bestehen wird
  4. Keine Zusammenlegung von Schulen
  5. Die Pausenflächen im Außenbereich sollen erhalten bleiben
  6. Keinen Rückbau der Pausenhöfe
  7. Kurzfristige Übergangslösungen in einem Jahr – Sicherstellung von päd. Personal und Ort - Die Not besteht bereits schon jetzt
  8. Flächenbereitstellung für Ausweichquartiere z.B. Containerbauten
  9. Gespräche zu anderweitigen Nutzungen, z.B. Renaissance
  10. Sanierung der Grundschule Windhorststraße
  11. Anbau Dieckerhoffstraße (rechts)

12. Schulneubau bis zu 4 zügig im Bereich der Klippe möglich
13. Neue Sportbauten- Sportbereiche fehlen
14. Engen Gesprächskreis mit den Schulen etablieren

Einstimmigkeit

---

**13 Nachhaltigkeitsstrategie für Wuppertal**  
**Vorlage: VO/0214/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der vorliegenden Zielstrategie (s. Anlage) wird zugestimmt.
2. Die Umsetzbarkeit der vorliegenden Zielstrategie unterliegt dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im Rahmen des städtischen Haushaltes
3. Die Verwaltung erhält den Auftrag, auf Grundlage der vorliegenden Ziele Maßnahmen zu erarbeiten und dem Rat der Stadt Wuppertal zum Beschluss vorzulegen.
4. Zur Verstetigung des Prozesses Nachhaltigkeit werden das Kernteam und die Steuerungsgruppe dauerhaft eingerichtet.
5. Die Verwaltung erhält den Auftrag, die Nachhaltigkeitsstrategie spätestens im Jahr 2027 auf Grundlage eines Nachhaltigkeitsberichtes zu evaluieren und in einem partizipativen Beteiligungsprozess fortzuschreiben und weiterzuentwickeln.

Einstimmigkeit, bei 3 Enthaltungen (CDU, Die Linke, AFD)

---

**14 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2024/Katalogentwurf 2025**  
**Vorlage: VO/0255/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie und Wasser AG für das Jahr 2024 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2025 zur Kenntnis.

Einstimmigkeit

---

**15 Genehmigung von Pedelec- und Elektrokleinstfahrzeug-Verleihsystemen in Wuppertal**  
**Vorlage: VO/0354/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg verweist auf Ihren in der Sitzung vom 17.04.2023 gefassten Beschluss (VO/0183/23).

Einstimmigkeit

---

**16 Anträge und Anfragen**

---

**16.1 Gefahrenabwehr Kreuzung Löhlerlen-Brandelle  
Antrag Freie Wähler  
Vorlage: VO/0309/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Die Bezirksvertretung beschließt, das neu eingerichtete Halteverbot in der Brandelle in Richtung Nächstebrecker Straße zu verlängern.

Einstimmigkeit

---

**17 Gewährung von freien Mitteln**

---

**17.1 Antrag des Fördervereins Chance! Wuppertal auf Gewährung freier Mittel zur Unterstützung von Familien in Notlagen**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von GFG-Mitteln i.H.v..2000 € für die technische Aufbesserung/Erneuerung der Beleuchtung.

Sofern eine Finanzierung aus GFG-Mitteln nicht möglich ist, beschließt die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg die Bereitstellung von freien Mitteln für die technische Aufbesserung/Erneuerung der Beleuchtung i.H.v. 2000 €.

Einstimmigkeit

---

**17.2 Antrag des Langerfelder Dorfblatts auf Gewährung freier Mittel zur Unterstützung der Herausgabe des Dorfblatts**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von freien Mitteln zur Unterstützung der Herausgabe des Langerfelder Dorfblatts i.H.v. 480 €.

Einstimmigkeit

---

**17.3 Antrag Ev. Gemeinde Langerfeld auf Gewährung freier Mittel zur Unterstützung des Projekts Urlaub ohne Koffer**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.05.2023:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Bereitstellung von freien Mitteln zur Unterstützung des Projekts „Urlaub ohne Koffer“ von der Ev. Kirchengemeinde Langerfeld i.H.v. 1350 €.

Einstimmigkeit

Andreas Bialas  
Vorsitzender

Nancy Haase  
Schriftführerin